

Pressemitteilung

140/2024

2.639 Zeichen

Frauen-Power und ein neues Fahrzeug für den Bauhof

Markredwitz, 19. Juli 2024. Auf vielen Bauhöfen arbeiten nach wie vor ausschließlich Männer – nicht so in Markredwitz. Mitarbeiterin Julia Rieß zeigt, was Frauen-Power bewirken kann. Seit fünf Jahren ist Julia Rieß Teil des Gärtner-Teams am Markredwitzer Bauhof. Die Tatsache, dass sie die einzige Frau im Team ist, spielt dabei überhaupt keine Rolle: „Ich verstehe mich super mit meinen Kollegen und die Arbeit macht richtig Spaß!“, so die gelernte Gärtnerin.

Insgesamt hat Julia Rieß 53 Kollegen, Bauhofleiter Roland Sommer eingeschlossen. Zehn davon sind wie sie im Fachbereich „Grün“ des städtischen Bauhofs, der Gärtnerei, tätig. „Im Rahmen meiner Ausbildung zur Gärtnerin habe ich festgestellt, dass mir der vielfältige Gärtnerberuf und die Arbeit draußen total liegen, und bin deshalb dem Beruf immer treu geblieben.“

Für Bauhofleiter Roland Sommer sind die wichtigsten Kriterien bei Personalentscheidungen die individuellen Kompetenzen und die Fähigkeit, sich gut ins Team zu integrieren. „Im Bauhof-Team legen wir großen Wert auf einen offenen und ehrlichen Umgang. Jeder neue Mitarbeiter und jede neue Mitarbeiterin werden gut ins Team aufgenommen und der Umgang untereinander ist wertschätzend.“

Julia Rieß hat so ganz leicht ihren Platz im Team gefunden. „Zu meinen Aufgaben gehört vor allem die Grünpflege, in der kalten Jahreszeit bin

ich aber auch im Winterdienst tätig.“ Ein breites Aufgabenspektrum, das unter anderem Tätigkeiten wie Mähen, Gießen und das Schneiden von Hecken und Bäumen beinhaltet. Gärtner-Kollege Manuel Küssperth (Vorarbeiter) ergänzt, dass sich die bauhofeigene Gärtnerei zum Beispiel auch um die Neuanlage von Grünanlagen – wie den neuen Bürgergarten am Greenpark – kümmert. „Wir alle haben richtig Spaß daran, die Stadt immer noch ein bisschen schöner zu gestalten, um den Bürgerinnen und Bürgern ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern“, so Küssperth.

Damit die Bevölkerung von Marktredwitz und Umgebung im Winter bei Eis und Schnee sicher unterwegs sein kann, unterstützen die Gärtner in den Wintermonaten das Winterdienst-Team. So auch Julia Rieß, die im Frühjahr dieses Jahres erfolgreich die Führerscheinprüfung für LKW absolviert hat. Damit kann sie auch das neueste Fahrzeug im Fuhrpark des Marktredwitzer Bauhofs durch das Stadtgebiet lenken.

Der neue Dreiachser mit 3-Seiten-Kippanhänger und Hydraulik-Anlage ist bereits seit einigen Wochen in Betrieb und wird aktuell vor allem für den Transport von Material (z.B. Rindenmulch) und Abfall eingesetzt. Im Winter wird der LKW dann zum Räumfahrzeug für die Hauptverkehrswege umfunktioniert – mit gleich zwei Besonderheiten: einem Teleskop-Räumschild und einem Feucht-Salz-Streuer.

Der Bauhof der Stadt Marktredwitz

Im Bauhof arbeiten insgesamt 53 Mitarbeiter – 47 von ihnen sind in der kalten Jahreszeit für den Winterdienst eingeteilt. Die Mitarbeiter des Baubetriebshofs sind in fünf verschiedenen Arbeitsgruppen tätig: Büro/Verwaltung, Hochbau (Schreiner, Maurer, Maler, Elektriker), Tiefbau, Verkehr (Straßenunterhalt, Straßenreinigung, etc.), Gärtnerei sowie Fuhrpark. Der Fuhrpark des Marktredwitzer Bauhofs besteht aus drei LKW, einem Multicar, zwei Unimogs / einem Fastrac JCB, sechs Kommunaltraktoren, 2 Radladern sowie 15 Bussen und Kleintransportern.